

Nächtlicher Streifzug durch die Dörfer ohne Rauchfang Lange Nacht der Kellergassen am 19. Mai

Unterm Sternenhimmel durch die Weinviertler Kellergassen flanieren, den spannenden Geschichten der Kellergassenführer lauschen und dabei regionale Weine und Schmankerln verkosten – die „Lange Nacht der Kellergassen“ am 19. Mai macht's möglich. [Individuelle Kellergassenführungen](#) sind nach Voranmeldung an ausgewählten Terminen ganzjährig möglich.

Am Freitag nach Christi Himmelfahrt legen die Kellergassenführer des Weinviertels traditionell eine Spätschicht ein: Mit Fackeln und Laternen ausgestattet gehen sie mit ihren Gästen auf eine Entdeckungsreise in die unterirdischen Gewölbe der Weinviertler Weinkeller, in denen der Wein einst lagerte und reifte. Nach dem nächtlichen Rundgang durch die geheimnisvolle Welt der „Dörfer ohne Rauchfang“ gibt es als krönenden Abschluss meist ein Achterl Weinviertler DAC. Danach bleibt noch genügend Zeit fürs leibliche Wohl und Weinverkostungen.

Heuer mit dabei:

- Kellergasse Altenlichtenwarth, ab 20 Uhr.
- Kellergasse Asparn an der Zaya, ab 20 Uhr.
- Kellergasse Dürnleis, 19 bis 21 Uhr.
- Kellergasse „Folda“ in Wilhelmsdorf, ab 18 Uhr.
- Kellergasse „Galgenberg“ in Wildendürnbach, ab 15 Uhr.
- Kellergasse in Gaubitsch, 18 bis 20 Uhr.
- Kellergasse „Hödeln“ in Herrnbaumgarten, ab 18 Uhr.
- Kellergasse Hohenruppersdorf, ab 19 Uhr.
- Kellergasse „Hühnerkoppel“ in Obernalb, 18 bis 23 Uhr.
- Kellergasse „Kellerkatzenweg“ in Hollabrunn, ab 18 Uhr.
- Kellergasse Langenzersdorf, ab 19:30 Uhr.
- Kellergasse „Schatz“ in Zwingendorf, ab 18 Uhr.
- Kellergasse Sierndorf/March, ab 19 Uhr.
- Kellergasse Stoitzendorf, 20 bis 22 Uhr.
- Kellergasse Stoitzental, 17 bis 19 Uhr.
- Kellergasse „Zipf“ in Mailberg, ab 20 Uhr.

Näheres dazu auf www.weinviertel.at/lange-nacht-der-kellergassen

Ganzjährige Kellergassenführungen

Auch außerhalb der „Langen Nacht der Kellergassen“ bieten eigens dafür ausgebildete und zertifizierte Guides in ausgewählten Kellergassen ganzjährig Führungen an. Die Teilnehmer tauchen dabei nicht nur in die mystischen Kellergewölbe der Weinviertler Kellergassen ein, sondern erfahren faszinierende Geschichten über Kellergassen und den Wein.

Die Weinviertler Kellergassen gelten als kulturhistorische Besonderheit und prägen seit etwa 200 Jahren das Weinviertel. Der Großteil der rund 1.100 Kellergassen Niederösterreichs befindet sich im

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Weinviertel

Weinviertel. In manchen stehen nur wenige Presshäuser, andere sind fast so groß wie ein ganzes Dorf, weshalb sie auch „Dörfer ohne Rauchfang“ genannt werden. Früher wurden die Weinkeller als Produktions- und Lagerstätten genutzt. Heute wird der Wein in den Weingütern selbst gekeltert.

Kurzurlaub mit Weinblick

Um nach der „Langen Nacht der Kellergassen“ nicht die Heimreise antreten zu müssen, bieten sich eine Reihe von Übernachtungsmöglichkeiten an. Je nach Geschmack und Urlaubsbudget - vom stilvollen Schloss oder modernen Thermenhotel über urige Winzerhöfe bis zu familiären Ferienwohnungen.

Näheres dazu auf <https://www.weinviertel.at/urlaub-beim-winzer> und <https://www.weinviertel.at/urlaub-mit-weinblick> .

Information, Beratung & Buchung:

Weinviertel Tourismus GmbH

Wiener Straße 1

2170 Poysdorf

info@weinviertel.at

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

